

# Volks-Zeitung

Allgemeine Zeitung

für Mitteldeutschland · Halle'sche neueste Nachrichten

Halle'sche Zeitung

Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

Amtsblatt der Stadt Halle



Einzelpreis 15 Rpf.  
Abonnementspreis mit Zustellung bei Haus durch Boten in Stadt und Land 2,50 RM., durch die Post 2,80 RM., ohne Zustellung. Auslandspost 0,16 RM. pro mm. bei Postanweisung 0,30 RM. pro mm. Bestellungsfrist 14 Tage. Postleitzahl Halle 2361A.

65. Jahrgang

Halle (Saale)

Montag, den 24. November 1930

Nummer 275

## Terror und Wahlen in Polen.

### Diehische Rohheit der polnischen Aufständischen.

Aus Rattowit werden über die Gräueltaten der polnischen Aufständischen noch neue Einzelheiten bekannt. Besonders die Vorgänge in Odenbrücken in der Nacht zum Donnerstag stellen sich nach den nunmehr vorliegenden ausführlichen Meldungen als ganz ungemeinlich dar.

Die Aufständischen, die in einem Lastauto von auswärts erschienen, haben im Dorfe Staudenlang gehakt und nicht nur den Vertrauensmann der Deutschen Volksgemeinschaft, Knegebauer, sondern auch eine Reihe weiterer Deutsche auf geradezu bestialische Weise mißhandelt. Knegebauer selbst ist so zugerichtet worden, daß er am ganzen Körper blutunterlaufen, die geschwollene Stellen hat. Nachdem er etwa eine Viertelstunde lang mit Knütteln und Stöcken bearbeitet worden war, hat er in der Bewußtlosigkeit seine Weingürtel, ihn zu erschließen. Als daraufhin einer der Aufständischen einen Revolver auf Knegebauer anlegte, sprang dessen Tochter, die die Mißhandlungen ihres Vaters mit ansehen mußte, hinaus und hat den Terror aus dem Hause und lieber sie zu töten.

Knegebauer sollte dann sterben, doch er am kommenden Sonntag die Hilfe der Regierungspartei wählen würde. Als er das abgelehnt, begannen die Mißhandlungen von neuem, bis Knegebauer bewußtlos zusammenbrach.

In mehreren Nachbarhäusern wüteten die Aufständischen mit der gleichen wilden Rohheit. Ein Deutsche namens Mandrup ist so zugerichtet worden, daß er heute noch nicht sprechen kann und die Ärzte an seinem Aufkommen zweifeln. Selbst Kinder wurden von den Aufständischen nicht gespart. Bei dem ganz planmäßigen Vorgehen der Banditen wurden zahlreiche Ställe abgegraben. Die heimgeleiteten Häuser stellen ein Bild wilder Bestialität. Die Polizei, die in der Nähe der überfallenen Häuser untergebracht ist, will weder die Schiffe, noch die Schreie der Mißhandelten, noch das Klirren der Gewehrläufe gehört haben.

### Untersuchung.

Die deutsche Minderheit in Ost-Oberschlesien hat eine große allgemeine Wahlterrorbeschwerde an den Präsidenten der gesamten deutsch-polnischen Kommission Calonder gerichtet. Eine besondere Beschwerde ist wegen der Vorfälle in Odenbrücken an Calonder gerichtet worden.

Präsident Calonder hat daraufhin sofort außerordentliche Maßnahmen ergreifen. Er hat sich noch am Sonntag nach Odenbrücken begeben, um die Vorfälle persönlich nachzuprüfen und hat sowohl den Präsidenten des Deutschen Volksbundes Hürken gleich, als auch den polnischen Staatsvertreter außerordentlich herbeigeworfen. Der Sekretär des deutschen Generalkonsulats ist bereits am letzten Freitag in derselben Angelegenheit in Odenbrücken gewesen.

### Calonder beim Rattowitzer Wojewoden.

Präsident Calonder ist beim Rattowitzer Wojewoden Gracynski vorstellig geworden. Der Wojewode erklärte, die antideutsche Woche habe sich nicht gegen die Gemäßtheit der deutschen Minderheiten gerichtet, sondern lediglich gegen eine ihrer Parteien. Somit in einzelnen Fällen Terrorakte vorgenommen seien habe das an der Aufgeregtheit der Gemüter gelegen. Die Sicherheitsbehörden hätten keineswegs irgendwelche Gewalttaten und hätten Anweisung gegeben, sofort dagegen einzukreuzen.

Offensichtlich gibt Calonder sich mit dieser verzogenen Erklärung nicht zufrieden.

### Nur zwei deutsche Senatsitze in Polen behauptet.

Für die getragenen polnischen Senatswahlen sind in der Wojewodschaft Schlesien von 453 992 Wählerberechtigten insgesamt 400 486 Stimmen abgegeben worden. Die 800 589 gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Regierungsbündel	198 994 (102 762)	19 (10)
Deutsche Wählergen.	88 586	Stimmen 1 Sitz
Korantpartei	188 791	Stimmen 2 Sitze
Sozialistenbündel	15 707	Stimmen 0 Sitze
Kommunistenbündel	4 270	Stimmen 0 Sitze

Die Deutschen haben also ihr Mandat behauptet. Der bisherige Senator Dr. Pant wird erneut als Vertreter der deutschen Volksgemeinschaft in den Warschauer Senat einziehen.

### In Gesamtpolen

bürften sich nach den am Morgen vorliegenden Ergebnissen die Sitze aller Vorausgesetzt nach wie folgt verteilen (in Klammern die Zahl der Mandate von 1928)

Regierungsbündel	72 Mandate (48)
Zentrum	15 Mandate (25)

Nationaldemokraten	12 Mandate (9)
Christl. Demokraten	2 Mandate (6)
Deutsche Volkspartei	3 Mandate (6)
Christl. Sozialisten	1 Mandat (6)
Mit. Volkspart. BfP.	6 Mandate (18)

Die Deutschen haben nur in Oberschlesien und Polen je einen Sitz behaupten können.

### Die Sejmwahlen in Ostoberschlesien.

Nach dem vorläufigen Gesamtergebnis der Wahlen zum schlesischen Sejm verteilen sich die Stimmen wie folgt:

Regierungsbündel	198 994 (102 762)	19 (10)
Korantpartei	202 701 (108 508)	19 (10)
Deutsche Sozialisten	27 309 (25 517)	2 (1)
Pol. Sozialisten	29 201 (22 658)	2 (1)
Deutsche Wählergen.	72 523 (180 248)	7 (15)

Die Zahlen in Klammern bedeuten Sejmmandat Mai 30. Die Kommunisten haben ihre bisherigen zwei Mandate verloren.

## Woroschilow Nachfolger Stalins?

Aus der Moskauer Hauptstadt kommt mit großer Wahrscheinlichkeit die Nachricht über Unruhen in Moskau verbreitet. Aus gut unterrichteten Moskauer Quellen verlautet hierzu, daß die Gerüchte zumindest sehr übertrieben sind. Stalin habe in letzter Zeit im Politbüro mehrere Niederlagen erlitten. Er ist mehrmals nicht erschienen worden, wodurch Stalins Stellung erheblich erschüttert wurde.

Es hat sich aber im Politbüro eine neue politische Gruppe unter Führung des Kriegskommissars Woroschilow gebildet, die die Politik Stalins unterstützt, um den politischen Status im Lande aufrechtzuerhalten, und die gewillt ist, alle Vorhänge der Rechts- und Linksoption zu unterdrücken.

Woroschilow und die Mitglieder seiner Gruppe sind der Ansicht, daß ein Wechsel im Politbüro der kommunistischen Partei heute unmöglich sei, da die Stellung der Partei, zumal aus außenpolitischen Gründen, nicht weiter erschüttert werden dürfe. Die Niederlagen Stalins sind mit der Lebensmittellage und der Politik der Deflation in Zusammenhang zu bringen, doch besteht in den letzten Kreisen der Partei in Moskau und auch in der Wehrmacht der OGPU kein Zweifel, daß ein Wechsel im Politbüro zunächst nicht zu erwarten sei und daß Stalin vorläufig weiter in seinem Amt bleiben wird.

Man beachte im Schlußabsatz das

„Jenseit“ und „Vorläufig“. Aus der vorliegenden Zusammenfassung die gewöhnliche Sprache übertragen, bedeutet die Meldung eine Vorbereitung auf den Rücktritt oder, genauer, auf den Sturz Stalins. Und Woroschilow, der angeblich von Stalin abgesetzt werden sollte, ist jetzt berufen, dem Stalin es nachzusehen, daß er noch nicht abgesetzt wurde. Eines Tages wird Woroschilow Stalin fallen lassen und an seine Stelle treten. Oder wird es der noch viel populärere General Blücher sein?

Und beginnt nach Stalins Tod napoleonische Zeit?

### Warnung vor Verbleiben in Rußland.

Das Pariser „Journal“ meldet aus Moskau, das französische General-Konsulat habe Befehle an die Staatsangehörigen aus, ihre Reisen in Sowjetrußland abzurufen. Und die künftigen Konsulate erleben auf Grund bestimmter Information „Vorkehrungen“ an ihre Staatsangehörigen, die man als Warnung vor weiteren Unruhen in Sowjetrußland ansehen müsse.

### Eine Herausforderung der Reichswehr.

Am Sonntagabend kam es in Rattowit zu einem deutsch-polnischen Unruhen, an dem etwa 4000 (!) Beamte der Wojewodschaft teilnahmen. Im Zuge wurde n. a. ein Galgen errichtet, an dem eine mit einer deutschen Offiziersuniform besetzte Puppe hing. Diese wurde schließlich auf dem Marktplatz verbrannt.

Wegen dieses Vorfalles hat der stellvertretende Generalkonsul in Rattowit beim Wojewoden ernste Verwarnung eingelegt.

### Ein Staatskommissar für Berlin.

Aus Berlin wird gemeldet: Nach Berechnungen wurden Vertreter des Oberpräsidenten der Mark Brandenburg, des Ministeriums des Innern und des Berliner Magistrats soll in einigen Tagen die Ernennung eines Staatskommissars für Berlin erfolgen. Wie die „Volks-Zeitung“ erzählt, soll für diesen Posten der Oberregierungsrat im Oberpräsidium von Stein in Aussicht genommen sein. Eine Bestätigung von amtlicher Seite war hierfür noch nicht zu erwarten.

Die neue Preußenregierung hat sich also jetzt gezwungen, einen Staatskommissar

für ihre rote Hochburg Berlin zu ernennen wegen der Unfähigkeit der Berliner Polizei, sich selbst zu regulieren und der Miswirtschaft ein Ende zu machen. Welch eine Tragödie. Und hat das nicht jeder: wie lange kann es noch dauern, bis ein „Staatskommissar“ für das ganze Reich ernannt werden muß, um nicht nur in Berlin, sondern im ganzen Reich der Unfähigkeit und Miswirtschaft der Roten ein Ende zu machen?

### Nicht bewaffnete Kommunisten verhaftet.

In Düsseldorf wurde ein kommunistischer Verein der Polizei angeheben. Die Durchsuchung führte zur Festnahme von acht Kommunisten und zur Bildunaahme von Pistolen, Seitengewehren und anderen Waffen. Es handelt sich um eine sogenannte kommunistische Terrorgruppe. Einer der Festgenommenen war bei der Bildung in der Zimmermannstraße anwesend, wo der Nationalsozialist Ollmerich erschossen wurde.

Nach Madrid wird gemeldet: In ganz Spanien dauern die Truppenverlegungen an. Aus den Garnisonen Jaca, Huesca, Zamora, Valencia, Ciudad Real, werden Infanterie- und Jägerkompanien nach Madrid beordert. Abteilungen der Guardia Civil (Garnison) werden zur Bekämpfung der Garnison nach Barcelona entsandt.

### Rußland am Vorabend großer Ereignisse?

Aus Berlin erfahren wir: Mit der ersten Zuspitzung der Lage im Sowjetrußland befaßt sich wieder einmal der Großteil der europäischen Zeitungen. Gerade die von den Sowjets in verächtlich umschriebene Blätter sind jetzt ungewöhnlich eingetieft und stellen den nahen Zusammenbruch der Sowjetmacht, die Auflösung Rußlands, als äußerst nahe gerückt hin.

Dal es schon Senjaton erregt, daß der ständige Moskauer Berichterstatter der „Volks-Zeitung“ am 19. d. M. in einem langen Bericht auf den 5-Jahres-Plan zusammengefaßt seien, daß kein Geld in den Staatskassen mehr ist und daß sich alle Fesseln derer lösen, die bis jetzt ihr ganzes politisches Denken und Hoffen auf die Gewaltigen im Moskauer Kreml eingehüllt hatten — so schildern die Warschauer, Rigaer, Stettener und Kopenhagener Zeitungen in noch kräftigeren Farben den Zusammenbruch der russischen Hoffnungen, der russischen Partei, der beteiligten kommunistischen Partei im Sowjetrußland.

Danach ist in der kommunistischen Partei Rußland ein wilder Zerfall eingetreten. Das gestrige Moskauer Nachrichten sind so zahlreich, daß Stalin selbst befehlen mußte, die Berichtigungen sofort einzustellen, daß man selbst Woroschilow wieder in seine Stellung als russischen Staatsminister zurücksetzen ließ. In den russischen Fabriken kommt es zu regelrechten Krawallen wegen der völlig ungenügenden Nahrungsmittel, in Leningrad sind die weltberühmte Putzwerke, die vor dem Krieg das größte russische Industrieunternehmen waren, seit dem 5. November stillgelegt, weil angeblich die Kohlen fast ausgereicht sind.

In Rußland haben die Sowjets am 15. November die Hälfte ihrer diplomatischen Vertretungen und ihrer Handelsbüros am 10. Prozent abgebaut, und die Berliner Botschaft erreichte für die ersten neun Monate dieses Jahres einen Festbetrag von russischen Staatskassen von über 5 Milliarden Rubel. (Die „Volks-Zg.“ meldete allein für Ostober ein Defizit von 1/2 Milliarden Rubel.)

Das Sowjetrußland nun dann gestürzt, wenn entweder die kommunistische Partei oder die rote Armee in das Lager der Untertanen übergeht, ist von allen Rußlandlern immer wieder behauptet worden. Und deshalb horcht die Welt an, daß jetzt Rußland auf Meldungen einlaufen von Massenverlegungen hoher Sowjetoffiziere, von der Flucht hoher Funktionäre der roten Armee in das Ausland.

Die ungenügenden aber amtlich bemittelte Meldung, daß die Führer des Stabes der roten Armee, voran der vielgenannte General Blücher, in Moskau verhaftet sind, wird in einer Städtler Nachrichtenmeldung dahin ergänzt, daß Woroschilow, um an der Macht zu bleiben, seine 16 Generale des Moskauer Stabes der OGPU überliefern mußte. Woroschilow aber war nie der Freund Stalins und man muß sich fragen, wer wird der nächste sein? Entweder Woroschilow oder Stalin? Man sieht jedenfalls in Rußland vor Augen, deren Fortgang jeder sich selbst voranschauen kann, der die Geschichte der Großen Französischen Revolution kennt. In Ostpreußen (an der galizischen Grenze) sind laut dem „Kurier Warschauer“ 5 Offiziere aus Stettin auf polnischen Boden übergetrieben und haben sich entzweigen lassen. Revolverblätter melden den Übertritt von 7 hohen Sowjetoffizieren bei Zebitz an ein deutsches Gebiet. In beiden Fällen sind die Übertritte zur Notwendigkeit erfolgt. Wenn die hohen Offiziere der Sowjetarmee verhaftet werden oder ins Ausland zu entkommen suchen, müssen Befehle erteilt werden, die Träger der Sowjetmacht zu verhaften deutlich aufzufinden.

Ob das nun neuen Stimmen der Ostpreußen über den Sowjetrußland erschallen wird, bleibt abzuwarten. Über die Russifizierung des ganzen Sowjetrußlands kann man







Schwedische Fußballer in Dresden.

Die schwedische Fußballmannschaft von A. S. Stockholm gastierte auf der Waise in die Heimat am Sonntag beim Dresdner Sportklub. Von Spielern von 6000 Zuschauern kam ein recht interessantes Spiel zustande.

Das Kommando. Die Stürmerreihe ist sehr viel, aber leider auch recht ungenau. Die Außenbrücken zeigen Klantenanläufe an.

Handball-Überraschungen!

96 von Blauweiß geschlagen. - 96 nach Tollensteinweier. - Eintracht erster Punkt.

Die gestrigen Spiele dauerten wieder einmal mehr, das im Handball bewies die Sieger auf Grund ihrer Form vorauszufragen sind.

Die 96er hatten die volle Gf mit Brodhaus im Tor zur Stelle und auch Borussia war mit besten Schützen.

Trerfer der Blau-Weißen zu. Durch die Siege über die 2. Herren der anderen Ostvereine hat sich die Gf der 96er einen guten Ruf geschaffen.

Der Wind machte dem Wetter in der erste Hälfte noch zu schaffen, so daß nur ein knapper Ausfall herauskam.

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

Eintracht - 96 7:2 (3:2).

folgen läßt. - Nach dem Wechsel ist Neumark bereits in der 4. Minute erfolgreich, dem Gabbert folgt ein 2 Minuten später tritt aber Neumark nicht ein.

96 hatte in der ersten Hälfte den Wind zum Bundesgenossen und zeigte bereits in den Anfangsminuten daß wieder mit Formverbesserung zu rechnen ist.

Die Weichen mußten noch immer auf Seite 1 verschieben. Er wurde von Müller nicht vollwertig erfüllt.

In Wittenberg gelang dem VfL. heute 96 ein 4:0-Erfolg (1:0) nachdem Kaveritz in Freiberg in Sachsen mit 1:4 geblieben war.

Reformtaggymnasium - Unversität.

Am Mittwoch, 26. November 1930, findet auf dem Sportplatz des Reformtaggymnasiums ein Fußballturnier zwischen Reformtaggymnasium und Unversität statt.

Bisfala - Einoufina.

Die gemeinsame Turnhalle der älteren Turner der Sph. Turnvereine findet Mittwoch, 26. Nov. 1930, abends pünktlich 7:30 Uhr statt.

Stellenanzeigen.

1. Kassenführer, 2. Kassier, 3. Kassier, 4. Kassier, 5. Kassier, 6. Kassier, 7. Kassier, 8. Kassier, 9. Kassier, 10. Kassier.

Bereitschaften.

Gef. Schmitt, 02. Unter desigierter Jugendwehr-Werk findet am Freitag, 28. Nov. um 19:30 Uhr in der Halle der Turnvereine statt.

Altona 93 befehlt Hertha BSC.

Bestgehiger Erklärungs nach Hammett. Das Freundschafspiel des deutschen Fußballmeisters Hertha-BSC in Hamburg gegen den zuerst führenden norddeutschen Verein Altona 93 ging unter den denkbar unangünstigen Bedingungen zu Ende.

Aus dem Saalegau.

Die Fußballwelt am vergangenen Sonntag brachte folgende Ergebnisse: Gruppe A. Ammerort übertrug sich mit einem 4:0-Sieg über Zeitz weiter seine Spitzstellung.

Der VfL Halle 96 ehrt seine Toten.

Auf der Sportstätte des VfL Halle 96 gab heute mittig eine andächtige Beerdigung über gelassenen Kameraden. An dem feierlichen Gedächtnis vor dem Stuhlbau, der Blumen von etwa 50 im Städtischen Vereinsmitgliedern trägt.

Fußball im Sturm.

Bader triumphiert über VfL-Merburg 4:1. - Die VfL-Merburg hatte heute ein recht interessantes Spiel gegen die VfL-Merburg.

Eintracht triumphiert über VfL-Merburg 4:1.

Die VfL-Merburg hatte heute ein recht interessantes Spiel gegen die Eintracht. Die VfL-Merburg hatte heute ein recht interessantes Spiel gegen die Eintracht.

Handlungsplan des Ammerorter Baders kam gestern das nächste Punktspiel zu dem einseitig am gestrigen Sonntag in Halle - zwischen dem VfL-Merburg und dem VfL-Merburg zum Abschluss.

Handlungsplan des Ammerorter Baders kam gestern das nächste Punktspiel zu dem einseitig am gestrigen Sonntag in Halle - zwischen dem VfL-Merburg und dem VfL-Merburg zum Abschluss.

Handlungsplan des Ammerorter Baders kam gestern das nächste Punktspiel zu dem einseitig am gestrigen Sonntag in Halle - zwischen dem VfL-Merburg und dem VfL-Merburg zum Abschluss.

Handlungsplan des Ammerorter Baders kam gestern das nächste Punktspiel zu dem einseitig am gestrigen Sonntag in Halle - zwischen dem VfL-Merburg und dem VfL-Merburg zum Abschluss.

Handlungsplan des Ammerorter Baders kam gestern das nächste Punktspiel zu dem einseitig am gestrigen Sonntag in Halle - zwischen dem VfL-Merburg und dem VfL-Merburg zum Abschluss.

Hodenerufe in Halle.

96 2 Herren schlagen Bitterfeld 3:1. In Halle herrschte am gestrigen Sonntag bis auf das Jugendspiel Schwarz-Weiß gegen Ziegenhain BSC, welches Halle knapp mit 1:0 gewann.

Waders Aushilfsleiter zu einer Ude, die nichts einbringt.

Waders Aushilfsleiter zu einer Ude, die nichts einbringt. Nach einigen Hin- und Her verließen Thoms und Gans zwei große Besprechungen, nach Waders Aushilfsleiter zu einer Ude, die nichts einbringt.

Aus der Stadt Halle Ein Topf steht im Hofe.

Es war einmal ein Topf... Er war ein Geiseltun der Hausfrau... Die Hausfrau nahm ihn mit trauriger Miene...

Keine leerstehenden Neubauwohnungen.

Die Kritik auf dem Arbeitsmarkt führt zu der Frage, inwiefern ließe sich auf den Wohnungsmarkt zurückwirken... Keine leerstehenden Neubauwohnungen.

Im Falle Heber, von den in den Jahren 1929 und 1930 mit Staatszuschüssen...

Dieses Ereignis ist in Anbetracht der schon hervorgehobenen Kritik auf dem Arbeitsmarkt...

Dalle noch beträchtlich ist, und daß von einem Vertrieben von Wohnungen infolge mangelnder Nachfrage in Halle nicht die Rede sein kann.

Freispruch von Pfeiffer und Kleemann. Das Urteil im A.D.A.-Prozeß. — Buich erhält sechs Monate Gefängnis. — Die milde Beurteilung.

Am Sonnabendmorgen begründete die gut disponierter Rede der Anklagevertreter keine Strafanträge im A.D.A.-Prozeß.

Bei der Verhaftung des Nötigenapparates beantragte er gegen beide daran beteiligte Angeklagte, Pfeiffer und Kleemann, Freisprechung...

Die Verteilung der Arzneimittelrückstände durch Pfeiffer in den Vorhandlungen...

Im Punkte Haberkorn beantragt der Staatsanwalt wegen Untreue gegen Pfeiffer...

Im Punkte Buichs-Hypothek behält der Staatsanwalt alle drei Angeklagten...

Die trostlose Vermögenslage des Buich, dessen der über dem Buich stehen gegenüber noch besonders toll forsch.

Ihre hohe Pflicht erfüllt aus der Heimlichkeit, mit der sie hinter dem Rücken des Reiches handelten...

darauf zurückzuführen sein, daß die Stadtgemeinde seit längerer Zeit den Bau von Klein- und Kleinstwohnungen...

Das Urteil, dessen Verkündung am 15 Uhr begann, lautete gegen Pfeiffer und Kleemann auf Freisprechung...

Der Vorsitzende führte aus, daß der ganze Prozeß keine Bedeutung erlangt habe...

Weiter bezeichnend das Urteil den beiden Klagen gemessen, daß ihnen völlig die Geschäftsführung und die Kenntnis fehlen...

Das Gericht tritt sich hier sicher in der Beurteilung des Buiches...

Soll der Sohn Kaufmann werden? Bemerkungen zur Berufslehre...

Stellen-Sondierungen an Nachmittags- u. Abendkleidung...

Es ist daher allen Eltern, die ihren Sohn Kaufmann werden lassen wollen...

Immer wieder Anträge ohne Dedung.

Die Kommunisten haben neue Anträge für die Wohlfahrtsunterstützung...

Der nächste Herr, bitte?

Zunächst einmal Zeit fällt auf, daß die kommunalistischen Anträge...

Die Saale ist vollsturig.

Die ungewohnten hohen Wasserstände, die in den letzten Tagen niedrigeren...

Handtaschendiebstahl auf dem Friedhof.

Am Sonntag mittags hatte auf dem Friedhof eine Friedhofsbewehlerin...

Den Zedstumpen ausgegliedert.

Am Abend des Sonntag ist auf der Leipziger Chaussee ein Polizeibeamter...

Das dritte Reich erschaffen keine Jüdchen.

Die Deutsche nationale Volkspartei demagogisch bereit...

Advertisement for 'Halle' department store featuring stylized figures and text: 'stellen-Sondierungen an Nachmittags- u. Abendkleidung...', 'Freitag, den 28. November...', 'Freitag, den 2. Dezember...'.



Aus der Heimat
Abiehnung der Kollsteuern.

Naumburg. In der Stadtverordnetenversammlung wurde ein Antrag der Bürgerlichen Arbeitsgemeinschaft für die Erhöhung der Kollsteuern...

Erhöhung der Gebäudesteuer um 10%?

Telzen. Von der anhaltischen Regierung ist ein Gesetzentwurf ausgearbeitet worden, durch den die Einkommensteuer...

Tauben haben eine Raute tot.

Salzgerode. Ein hiesiger Taubenbesitzer fand in seinem Schloß eine überlebensgroße Raute mit Wunden an Kopf und Hals...

Brand im händischen Kinderheim.

Altersleben. In unserem etwas von der Stadt abwärts gelegenen Waldhaus...

Die Finanzierung der Zillertalsperre.

Borsdorf. In der Stadtverordnetenversammlung wurde die Frage der Finanzierung der Zillertalsperre eingehend besprochen...

Die Gräfinnen Gampsch.

Romy von J. v. Schilling. 7 Fortsetzung. Madam! verboten. "Gründinnen. — Ach, lassen mich ich eine Schufffreundin! Ich bin immer bei Wasser, weißt du? Er befragt dich alles mit mir und diktiert mir seine Briefe in die Schreibmaschine...

Noch keine Spur von den Posttrüben.

Wittenberg. Von den Posttrüben fehlt noch immer jede Spur. Für ihre Ermittlung hat die Oberpostdirektion in Halle eine Belohnung von 800 Reichsmark ausgesetzt...

Rote Gemeinde-Kassenführung.

Wirtwart in den Buchungen. — Große Fehlbeträge. 26000 Mark Reizeffekten beim Schulbau.

Eisleben. In der Gemeinde-Unterrichtsanstalt, die im vorigen Jahre durch ihren modernen Schulneubau in der Öffentlichkeit Beachtung fand, scheitern in der sozialdemokratischen Gemeindeverwaltung laufende Aufträge zu herrschen...

Unterschlagen bei der Krankenkasse.

Sondershausen. Der Krankenkassenagente Friedrich Schiele hatte seit dem Jahre 1924 nebenherhändig das Altkassen von Invalidenversicherungsmarken für einige hiesige Arbeitgeber übernommen...

der Weltbühne insgesamt 45000 RM. ausbezahlt werden. Der von den Räubern benutzte und am Donnerstagabend im Grunewald gestohlene, einem Kaufmann gestohlene Kraftwagen, wird jetzt von Sachverständigen untersucht...

Kreditwunder eines Stadtrates.

Chemnitz. Der Stadtrat Baugewerkschaftsleiter Rudolf Walter Becker wurde wegen gemerkschaftlicher Kreditwürdigkeit in letzter Woche von mehreren Gefängnis, 425 RM. Geldstrafe oder weiteren 17 Tagen Gefängnis und zu einem Jahr Ehrenreueverluft verurteilt.

Verzinsung von 50 bis 170 Prozent

gleichfalls. Becker hat von dem Darlehensbetrag bei Auszahlung bereits gleich eine entsprechende Summe zurückbehalten oder sich Sicherheitspfand geben lassen...

Schwindelklee eines Zuchthäuslers.

Cera. Wegen Betrugs und Betrugschwindels hat sich ein lungen verdorrter Demitt vor dem Zuchthausgericht anklagen lassen...

schonmal vorbestrafte Angeklagte einem Wohnen die Belästigung vorbringen und dem Wohnen nach und nach etwa 1000 abgerufene Bl., obwohl er verurteilt ist. Der Staatsanwalt beantragte für den gemeingefährlichen Schwindler zwei Jahre Zuchthaus...

Unehrlige Wirtschaft des Sparfachdirektors.

Leipzig. Der Zusammenbruch der Sparbank Ammon & Co. im Herbst im Jahre 1928, der damals das größte Aufsehen erregte, hatte jetzt ein gerichtliches Nachspiel...

Ein weiblicher Kaufpatter.

Jena. Der Kreisrichtungsamt Jena-Stadt hat beschließen, bei dem Landbesitzer Herr-Beckmann, daß der ordentliche Herr-Beckmann die Beschlüsse des Nach- der Spende von Land- und Wäsenden an geben wird...

Hafenlagd zu Werde.

Großkorbetha. Unlängst fand hier die diesjährige Freitagabend. Von 60 Schützen wurden in vier Zügen 513 Kugeln geschossen...

Wieder Schiffe auf Eisenbahnzüge.

Dranaußweia. Bisher hat der unbekanntere Kreuzer keine Ankünfte auf Eisenbahnzüge seit in der Dampfkraft verliert. Jetzt geht er soweit, daß er keine Zoten am hiesigen Lager bekommt...

von der jungen Köstlerin und rief den Groom zu den Füßen. "Es war ein Sommermorgen voll Sonne, voll Waldeslust, voll Freude! Ein Tag, wo ihr Gatte so liebenswürdig, so sorglos heiter sich gab. Ein schöner, sonntäglicher Tag, dem ein herrlicher Abend folgte, in der lauschigen Stille ihres kleinen Salons...







Noch ein neues Zementprojekt

Nach Mitteilung von Interessenten ist mit einem Aktienkapital von 3 Mill. Mark in der Gegend von Hagen der Bau eines neuen Portland-Zementwerkes geplant, mit dessen Errichtung im nächsten Frühjahr begonnen werden soll.

zurückkommen sein, wenn die Verhandlungen vollends zum Abschluss gebracht worden sind. Es sind nämlich noch einige Einzelheiten offen, vor allem in personeller Hinsicht: Es ist noch nicht geklärt, welche Zementwerke die Beteiligung in Zukunft einnehmen wird.

Die sächsische Industrie zu Subventionsplänen

In der Sitzung des Sächsischen Landtages vom 23. November wird unter anderem auch die Bildung eines sächsischen Industrie-Rates beraten werden. Diesem Rat soll nach dem Verbandsführer der sächsischen Industrie in der Person des Direktors der sächsischen Industrie in der Person des Direktors der sächsischen Industrie...

Zunahme der Schweine-schlachtungen.

Am 3. Vierteiljahr 1930 wurden im Reichslauf Preußen auf Grund der Nachweise über die Schlachtungen, Fleisch- und Erzeugnisse in erster Linie für gewerbliche Zwecke...

Mitteldeutsche Handels- und Wirtschaftszeitung

Schwach.

Berlin, 24. November. (Eigene Drahtmeldung.) Auf amerikanische Angaben, besonders in W.C. und Japan, erhöhte die Börse in Londoner Tendenz. Goldfußpreis minus 5, Silberruss minus 5%, Aktien minus 4%, W.C. minus 2%, Rubelbörse minus minus minus.

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1 Dollar, 100 Mark, 100 Pfennig, etc.

Wollverarbeitung in Berlin.

Die Wollverarbeitungsindustrie hat in der Wollverarbeitung in Berlin am 22. Nov. etwa 8000 Spinner zu Stelle. Zur Vergleichung wurden 1000 Spinner im Durchschnitt 10 bis 12 Tausend...

Ins der sächsischen Eierindustrie.

Die Eierindustrie in Sachsen ist in der sächsischen Eierindustrie in der sächsischen Eierindustrie in der sächsischen Eierindustrie...

Waldenburger A.G. Colson-Gründer.

Der Aufsichtsrat bringt der Waldenburger A.G. Colson-Gründer der Waldenburger A.G. Colson-Gründer der Waldenburger A.G. Colson-Gründer...

Wappeler Schlachtereier vom 24. November.

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 61 Eier, 61 Eier, 61 Eier, etc.

Preag-Thüringer Gas.

Die Verhandlungen über Umgruppierungen der Thüringer Gasgesellschaft in Preag-Thüringer Gasgesellschaft in Preag-Thüringer Gasgesellschaft...

Mansfeld A.G. gegenüber der Meldung.

Mansfeld A.G. gegenüber der Meldung der Mansfeld A.G. gegenüber der Meldung der Mansfeld A.G. gegenüber der Meldung...

Generalmittel A.G. normals Hoff

Generalmittel A.G. normals Hoff der Generalmittel A.G. normals Hoff der Generalmittel A.G. normals Hoff...

Verkauf der Berliner Börse vom 24. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

Verkauf der Berliner Börse vom 24. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

Verkauf der Berliner Börse vom 24. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

Berliner Produktivitätsmaß

Berlin, 24. November. Weizen 24,2; Roggen 24,5; Mais 19,4; Gerste 17,5; Futtermittel 14,5-16; Buttermittel 24-26.

Wappeler Schlachtereier vom 24. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 61 Eier, 61 Eier, 61 Eier, etc.

Wappeler Schlachtereier vom 24. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 61 Eier, 61 Eier, 61 Eier, etc.

Wappeler Schlachtereier vom 24. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 61 Eier, 61 Eier, 61 Eier, etc.

Berliner Börse vom 22. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

Berliner Börse vom 22. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

Berliner Börse vom 22. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

Berliner Börse vom 22. November

Table with 4 columns: Name, Value, Name, Value. Includes items like 1000 Mark, 1000 Mark, 1000 Mark, etc.

**J. Schönan GmbH, Elbing - Erneute Preisunterbietungen.**

Das Preussische Wasserbauamt hatte für den Ausbau der Schiffschleuse Elbing-Schwimmende sieben Submissionen angeschrieben. An dieser Submission beteiligten sich eine Reihe Elbinger Firmen und auch die Firma J. Schönan GmbH in Elbing, deren Preisangebot um etwa 9 Prozent niedriger als die nächstniedrigste Offerte einer Elbinger Firma lag. Der Auftrag wurde an Schönan für 6 Dampfkessel aus Eisenkonstruktion gegeben, während ein Elbinger Unternehmen nur einen einzigen Dampfkessel

in Auftrag erhielt. In Elbinger Wirtschaftskreisen bezeichnet man die Preisofferte von Schönan als außerordentlichen Verhältnisspreis, den nur der Submissionsbetrieb Schönan leicht und ohne Mühen tragen könnte.

Die Vereinsbank Salungen in Bad Salungen hat das gerichtliche Vergleichsverfahren beantragt. Der Vergleichsvorschlag sieht volle Befriedigung der Gläubiger vor: 50 Prozent sollen nach Ablauf eines Jahres, die verbleibenden 50 Prozent nach zwei Jahren gezahlt werden. Die im Umlauf befindlichen Aktien zweifeln sollen, so

weit irgendmöglich, bei einer Abzahlung von 10 bis 20 Prozent nebst Zinsen und Spesen verlängert werden. Die Vereinsbank hofft, daß der Vergleichsvorschlag angenommen wird mit Rücksicht darauf, daß der Bank noch eine Verfügung von etwa 1 1/2 Millionen RM. zur Verfügung steht.

Bräuerer zum Helfenfelder bei Dresden. In der Bilanzsitzung wurde beschlossen, die Generalberufung auf den 12. Januar einzuberufen, der wieder eine Dividende von 10 Prozent auf die Vorkassafaktien und von wieder 7 Prozent auf die Stammaktien in Sachlage gebracht wird.

**L.G. Paulanerbräu-Salvator-Bräuerei Thomasbräu in München.** Sie bereitet angedacht, werden wieder 12 Prozent Dividende und unverändert 3 Prozent Bonus zur Ausschüttung vorgeschlagen. Nach Abschreibungen von 0,60 Mill. M. (0,66) wird ein Reingewinn von 1,54 Mill. M. (1,59) ausgeteilt, wozu neben der Dividende 100.000 M. der Steuerreserve (i. S. 0,1 Mill. M. an die Spezialreserve) überwiesen werden und 250.000 M. (i. S. 300.000 M.) an Abschreibungen auf gekaufte Bräuereier Verwendung finden. Generalversammlung 13. Dezember.

**Familien-Nachrichten**  
Die glückliche Geburt zweier gesunder **Sonntagsmädel** zeigen in dankbarer Freude an  
Diplomlandwirt  
**Dr. Paul Brückmann u. Frau**  
Elisabeth geb. Arnstadt  
Halle (Saale), den 23. November 1930.

Für die uns zu unserem **Hochzeitstage** erwiesenen Aufmerksamkeiten sagen wir hiermit herzlichsten Dank.  
**Landwirt H. Walther u. Frau**  
verw. Berger geb. Feldmann.  
Zaschwitz, im November 1930.

**Berichtigung.**  
Die Beerdigung des Herrn **Rudolf Nitsche** findet Dienstag, den 25. Nov., 1/2 Uhr statt.

**29.-**  
39.- u. h.  
Nagel oder Mantel aus **Rein Wolle** mit a. Art. m. Stup. **Arbeitsch.** Stieg 11.

**Wo?** lasse ich mich reparieren? Bei **Ranz Rickett**  
Schirm-Fabrik Kleinschmieden 6 Flinang G. Steinstr.

**Eine Marinello-Spezialistin**  
ist vom 24. bis 29. Novemb. in der **Parfümerie Segner & Langrock** Halle a. S. **Große Ulrichstraße 54** anwesend. Sie wird sich sehr freuen, Ihnen die Präparate und die individuellen Methoden der **Marinello Schönheitspflege** zu erklären und Sie bezüglich Ihres Teints kostenlos zu beraten. Bitte, melden Sie sich recht bald an! Ihr Besuch ist ohne jede Verbindlichkeit oder Verpflichtung.



**MARINELLO**  
72, Fifth Avenue, New York. Zentralverwaltung für Europa: **Marinello Company m. b. H., Berlin W 15, Joachimsthaler Straße 10**

**Statt besonderer Meldung.**  
Am 22. November, abends, verschied schnell und unerwartet durch Unglücksfall mein lieber Mann, Bruder, Schwager und Onkel, der **Gärtnerbesitzer Emil Hoberg.**  
In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen:  
**Emma Hoberg, geb. Hirschfeld.**  
Stumsdorf, den 23. November 1930.  
Die Beerdigung findet Mittwoch nachm. 4 Uhr von Trauerhause aus statt.

Zwei liebevolle Kegelbrüder sind uns plötzlich durch den Tod entrissen, der Senior unseres Verbandes  
**Kegelbruder Rudolf Nitsche** und **Kegelbruder Max Schurig**  
beide getreue Kameraden unserer Vereinnung und sehr geschätzte Mitglieder, denen wir allezeit ein ehrendes Gedenken bewahren.  
**Lokalverband Hallischer Kegelclubs e. V.**  
i. A.: Decke.  
Beerdigung des Kegelbruders Nitsche Dienstag, 1/2 Uhr, Südringhof.  
Beerdigung des Kegelbruders Schurig Dienstag, 3/3 Uhr, Gertraudendfriedhof.

**Runfloperei**  
Hl. Maunstr. 14 p.

**Geboten:**  
v. a. l. Bernhard Röhde, Westmühlentor, 42 3/4 (Beerd. 25. 11., 14.30 Uhr.) - Heinrich Nitschewitz. - Max Schüring, Reinsmann, 42 3/4 (Beerd. 25. 11., 14.30 Uhr.) - Hans Banert, Wandschloßer Straße 12 (Beerd. 26. 11., 14.30 Uhr.)  
Hilfswörter. Hermann Gentel, Bergstraße 12.  
Friedrich Frau verw. Magdalena geb. Zimmann, 64 (Beerd. 25. 11., 14.30 Uhr.)  
Gleisburg, Frau Emilie Kroubige geb. Löber, 57 3/4, Nöberstraße 1a (Beerd. 25. 11., 13.30 Uhr.)  
Gierlich, Edward Schmitz, Rosenmeyer 77 Jahre.  
Gottens, Frau Anna Schopf geb. Randschupp, 64 Jahre.  
Hohn, Albert Schröder, 48 3/4 Jahre.  
Hahn, Frau Charlotte Nubi geb. Seibel, 58 3/4 Jahre.  
Stettin, Friedrich Reuther, 77 3/4 Jahre.  
Walzstraße, Rentner.  
Wierberg, Frau Amalie Röhde, 59 Jahre.  
Reumburg, Frau Emma Winde geb. Welsch, 69 3/4 - Frei.  
Emma Duppe, 73 Jahre.  
Clemensbecker, Frau Heddi Oltmann geb. Stod, 23 Jahre.  
Ferk, Frau Wilhelmine Eise geb. Wierberg, 72 3/4 Jahre.  
25. 11. 15 Uhr.)  
Overfurt, Frau Amanda Behrens, 64 Jahre - Frau Marie Ritter geb. Rother 42 Jahre.

Am 21. November 1930 entschlief der **Landgerichtsrat i. R. Ernst Rodé**  
Er hat bis zu seinem Übertritt in den Ruhestand bei dem hiesigen Landgericht in treuer Pflichterfüllung seines Amtes gewaltet und sich durch seine vornehme Gesinnung und sein lebenswürdiges Wesen die allgemeine Zuneigung erworben.  
Sein Andenken bleibt dauernd bei uns in Ehren.  
Halle (Saale), den 22. November 1930.  
**Der Präsident, die Direktoren und die Mitglieder des Land-, Amts- und Arbeitsgerichts.**  
**Der Oberstaatsanwalt und die Mitglieder der Staatsanwaltschaft.**  
**Die Hallischen Rechtsanwälte u. Notare.**

**Nichtraucher**  
vom Augenblick an **Erlösgeräuschlos, Auskunft kostenlos.**  
**Hygien - Vertriebs -** **Einzel- u. Großhandel.**  
Malpapestraße 13.  
So kann ich **besser abhören?**  
Start **Frank. Säulen.**

**Gelegenheits-  
bittungen**  
jeder Art sofort umgehend  
Eintrittsstelle, **Salle, Parakeipal 2.**

**Friedliche   
Koch- u. Gerüst-  
frau**  
tag u. stundenweise frei. **Bestensgehört, billigt, Christlichen bode.**  
Frau Schwanstiel, **Salle, Ballberg 13.**

**Beispielnäherin**  
fertigt Ausstattungen, **Gerüst u. Dammschürze n. Maß, sowie Handtücherblätter in fertiger Größe erfüllt und billig an Ort, unter 2 9688 an die Exp. d. Ztg.**

**Zuckerkrank**  
Beratung vollständig kostenlose durch **den glänzend bewährten Methode durch Dr. Berger, Wiesbaden, Rückertstr. 13a**

**Bewaffnet mit der Geflügelschere**  
ist das Zerlegen der Weihnachtsgans ein Vergnügen.  
**Geflügelschere Transcherbestecke**  
RM. 2.- 3.- RM. 2.50 - 3.-  
Messerschärfer, Tafelstahl, Tafelbestecke  
**Große Auswahl in Stahlwaren**  
**C. F. Ritter**  
im Ritterhaus.

**Ein guter Schnitt und eine „Pfaff“, sind das Geheimnis der gut angezogenen Frau**  
Verlangen Sie Prospekt  
**Platt-Nähmaschinen-Haus**  
Halle-Saale  
Gr. Ulrichstr. 28 Fernruf 28379



Plötzlich und unerwartet starb am 22. November, früh 7 Uhr, nach segenreicher Arbeit im 69. Lebensjahre mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater, Schwager, Großvater und Urgroßvater, der  
**Hofmeister a. D. Friedrich Wilhelm Wiedecke**  
Dies zeigen tiefbetrabt an  
**Friederike Wiedecke und Kinder**  
Rothenburg (S.), den 23. November 1930  
Beerdigung findet Dienstag 3 Uhr von der Kapelle aus statt.

**Albrechtis Kup-Anstalt**  
über Albrechtis Naturheilanstalt 30 jährige Erfahrungen  
Zur Anwendung kommt das gesamte Naturheilverfahren und Methode Gallsbach  
individuelle Behandlung  
Leipziger Str. 94  
Tel. 329 38

**Betten**  
Schlafzimmer-Kinderbetten  
Polster, Stahlmatten, Chaiselinge, in jeder Teilzahlung, Katalog frei. **Blasensattelstr. 10/11, Halle.**

**Bezugsquellen**  
Glaserei und Bilderrahmen  
C. Döring, ob. Leipziger Str. 74. T. 29631  
Ankerwickel und Reparatur  
L. Ribland, Tel. 21231.

Unser geliebtes Kind, unsere herzige, sonnige **Lore**  
ist heute für immer von uns gegangen.  
Halle a. S., den 22. November 1930.  
Vor dem Hamsterort  
In unerträglichem Schmerz:  
**Wilhelm Vogler und Frau**  
Elisabeth, geb. Fuchs.  
**Günther Vogler.**  
Beerdigung Mittwoch den 26. November 1930, 1 1/2 Uhr, Kapelle Südringhof.

**Albrechtis Kup-Anstalt**  
über Albrechtis Naturheilanstalt 30 jährige Erfahrungen  
Zur Anwendung kommt das gesamte Naturheilverfahren und Methode Gallsbach  
individuelle Behandlung  
Leipziger Str. 94  
Tel. 329 38

**Albrechtis Kup-Anstalt**  
über Albrechtis Naturheilanstalt 30 jährige Erfahrungen  
Zur Anwendung kommt das gesamte Naturheilverfahren und Methode Gallsbach  
individuelle Behandlung  
Leipziger Str. 94  
Tel. 329 38

**Familien-Drucksachen**  
werden schnell und sauber angefertigt  
**Otto Hendel-Druckerei**

**Den Groschen drehen Sie dreimal um, ehe Sie ihn ausgeben --**  
aber Ihre Kräfte, die verwindenden Sie! Wie lange wollen Sie das aushalten? Sorgen Sie für Auffüllung! Ernten Sie das blühende, den Stoffwechsel überbrücke, altherbärmte, Röhrtiger Schwarzwälder. Am besten von heute ab! Generalvertreter: **H. Scheide, Karllstraße 4, Fernsprecher 26398.**

**48.-**  
55.- 60.- Mk.  
**eigene Anfertigung Anzug oder Mantel**  
moderne, schick haltbare  
Futtermaterialien, Maß-Konfektion  
**Smoking, Frack, geschneid. Verein**  
**Max Teuscher**  
Halle, Barfüßerg. 6

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich als Rechtsanwalt am Amts- und Landgericht Halle (Saale) zugelassen bin. Mein Büro befindet sich Rathausstr. 14, II.  
**H. Bösche**  
Rechtsanwalt

Seit über 60 Jahren das bewährte Fachgeschäft für **Qualitätshahren und Reparaturen, Emil Pröhl, Inh. Walter Quentin**  
Große Steinstraße 15 gegenüber „Stadt Hamburg“

**Total-Ausverkauf!**  
Sie brauchen Schuhe  
Fragen Sie Ihre Verwandten, Bekannten oder Nachbarn und auch Sie kommen zu uns!  
**Bernhard Engelart**  
Schuhwaren - Großhandlung  
Leipziger Str. 76 - Hotel Rotes Roß  
Nof rechts

# Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

„Kleine Anzeigen“ sind die Werberrechnung. Das Wort kostet 5 Rpt., die Überschrift 20 Rpt., Worte über 15 Buchstaben gelten als ein Wort. Die Briefe werden auf alle 5 Rpt. nach unten abgerundet. **Grüßwörter** bei Abbildung 30 Rpt., bei Jahreszahl 50 Rpt. „Kleine Anzeigen“ werden nur gegen bar oder Scheckrechnungen angenommen. Die Gebühren werden bei Begegnung mit dem Anzeigenmacher bezahlt. Es wird nicht auf die Bezahlung der Anzeigen Rücksicht genommen. **Recht** über Übernahmehonorar steht aus. Es wird bar oder Scheck bezahlt.

## Offene Stellen

**Bolontar**  
 Seit 1892 bestehende Kassen-, Bau-  
 materialien-, Baristoff- und Postge-  
 handlung ergriff, in engerer in der Pro-  
 vintz Sachse, Ludw. 1. Jan. 1881 einen  
 mit guter Schulbildung,  
 Bewerber, die von Hause aus gleichem  
 oder ähnlichem Geschäft kommen, werden  
 bevorzugt. Bewerbungen unter  
 Beifügung der Zeugnisabschriften und  
 Lebenslauf unter N 42315 an die  
 Expedition dieser Zeitung.

## Annahmestellen

Einmalige Reparaturen,  
 auch für Frau ge-  
 eignet, bei gutem  
 Gehalt zu ver-  
 fassen, in erfor-  
 derlichen Fällen, unter  
 N 42316 an die  
 Expedition dieser Zeitung.

## Melker

gehört zu meinen B.  
 überführt zu werden, Angebote unter  
 N 42317 an die  
 Expedition dieser Zeitung.

## Zum Spülen der Wäsche

bevorzugen viele erfahrene Hausfrauen  
 Henkel's wirksames Bleich- und Waschi-  
 mittel Sil. Auf einfache Weise wird  
 damit restlose Entfernung aller Seifen-  
 teile bewirkt, die sonst leicht ein  
 Grau- und Gelbwerden der Wäsche hervor-  
 rufen. Sil wird kalt aufgelöst dem ersten  
 warmen Spülwasser zugesetzt. Mit Sil ge-  
 spülte Wäsche besitzt den Vorzug vollkommener  
 Reinheit und besonders klarer Weiße.

### zum Bleichen ohne Gleichen!

Kennen Sie schon das jüngste Erzeugnis der Persilwerke: **Henkel's Aufwasch-, Spül- und Reinigungsmittel!**

## Alle angesehenen deutsche Versicherungsgesellschaft, die alle Zweige betreibt, wünscht ihre Hauptagentur

### Halle (Saale)

neu zu besetzen. Guter Bestand wird  
 überwiesen, auch werden auskömmliche Provisionen  
 gewährt. Herzlichste Beziehungen zu Privat-  
 und Geschäftskreisen vertragen, in  
 gesicherten Verhältnissen leben und gewillt  
 sind, sich dem Ausbau des Geschäfts persönlich  
 zu widmen, werden gebeten, Angebote unter  
 N 42312 an die Geschäftsstelle, d. Z. zu richten.

## Zu verkaufen

**Galon**  
 (11 Zeile), „Erlie“ bei  
 Dautz feine“ (billig).  
 billig zu verkaufen  
 Geleit.  
 Hallstraße 40, II.

**Rinderabstbitt**  
 mit Matratze, feiner  
 Röllchen zu verkaufen.  
 Geleit, Halle a. S.,  
 Mühlstraße 20.

**Leibers preiswerte**

## Schlafzimmer

aus geschmackvoller Ausführung  
 Ankleideschrank 20 cm breit  
 mit Spiegel aus **380,- M.**  
 bessere u. größere Ausführungen  
 420,- 455,- 550,- 625,- Mark  
 Große Auswahl, nur bei  
**Gebr. Jungblut**  
 Halle (Saale)  
 Albrechtstraße 37

## Kapitalien

**25 000 Mark**  
 als 2 Hypothek auf  
 Grundbesitzgrund-  
 stück bei feinem  
 Eff. unt. 4 450 an die  
 Exp. d. Z.

**Personiert. Beamter**  
 sucht bis 1. April  
 1931 aus Bräutigam  
**200 RM.**  
 zu leben. Eherheit  
 vorhanden, Eff. unt.  
 3 500 an die  
 Exp. d. Z.

## Weihnachtswunsch

Witter, 42 Jahre, eng, in feiner Stellung,  
 Hausfrau, nicht unermüdet, gefühlvoll,  
 wünscht Dame gleichen Alters 1 w e d 8  
 5 d 1 g e r i t a k o n n e n t e n n e i n e n E i n-  
 beirat in Gesellschaft od. Gartnereibeiw.  
 Off. unt. D 10012 an die Exp. d. Z.

## Billige

### Mic-Pianos

**Albert Hoffmann**  
 Halle (S.)  
 Pianovon-  
 Riebeckplatz

## Sep. möbl. Zim.

zu vermieten. Halle.  
 Mittelstraße 3 I.  
 Reichenauer  
 Straße 116 part.  
 3 Pl. Küche, Saal,  
 fließend wasser, im  
 1. Januar 1931 zu  
 verm. Wohnungsver-  
 bedingungen erfor-  
 derlich. Näheres  
 Stud.-Gang-Str. 20,  
 Pentüre.

## Efferner Ofen

billig zu verkaufen.  
 Halle, Saale,  
 Königstraße 48.

## Blau-

### Schimmelstafe

mehrfach prämiert.  
 Schmelz, Kaffee  
**M. Glawe**  
 Halle, Berliner Str.  
 Nr. 7. — Tel. 22373.  
 Nur an Wiederverk.

## Placierungswünsche

bei Ausgabe von Anzeigen  
 Berücksichtigen wir nach  
 Möglichkeit, eine Gewähr  
 kann jedoch nicht übernom-  
 men werden, ebensowenig  
 wie für die Aufnahme von  
 Anzeigen an bestimmten  
 Tagen. Abweichungen in der  
 Placierungsfrage und Er-  
 scheinungsweise entstehen  
 deshalb nicht von der  
 Zahlungsfrist.

## Bäckerlehrling

bei gutem Gehalt, Beding-  
 halt zu einem  
 Wilhelm Gerth,  
 Bäckermeister,  
 Breitenb., Mühlb.

## Ein

Erlebener Kauf-  
 mann, Dresden, er-  
**ia Repräsentanz**  
 Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Neues

### Streichlehd

zu verkaufen. Halle.  
 Kandstraße 16 II.

## 3000 Mark

zum 1. Dez. gegen  
 Hypothek. Zinsen  
 bei 7% Zinsen und  
 monatl. Amortisation  
 von 150 RM. an  
 von Schulden ge-  
 sucht. Offerten unt.  
 D 10022 an die Exp.  
 d. Z.

## Goldschmied

45 Jahre alt, aus an-  
 geborener Familie,  
 durch 20 Jahren  
 viel erfahren, sucht  
 die Bekanntschaft einer  
 gebild. Jung. Dame  
 von 10-15 000 M.  
 übernehme eines  
 Goldschmiedgeschäft.  
 Off. unt. N 42317 an  
 die Exp. d. Z.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

## Ein

### Repräsentanz

Dresden 1.  
 Schützenstr. 3.

**Stadttheater**  
Herrn Montag, 19.30 bis 23.45 Uhr  
**Die Walküre**  
von Richard Wagner  
Dienstag 20 bis 22.15 Uhr  
**Die heilige Flamme**  
Schauspiel von W. S. Neumann

**Vaterländischer Frauenverein**  
vom Roten Kreuz  
Bezirk Beesenstedt  
Sonntag, den 30. November 1930,  
abends 7 1/2 Uhr in Söllige Gasthof  
**Theater-Abend**  
„Wie die Alten sangen“  
Historisches Lustspiel.

**Neumann - Phönix**  
Große Auswahl in  
**Versenkmaschinen**  
Zahlungsverleicherung  
**H. Schöning, Gr. Steinstraße 69**  
am Stadtbld

**Sport-Artikel**  
für  
Fußball-, Tennis-,  
Hockey Spieler,  
Ruderer, Turner,  
Radfahrer  
sowie für  
Leichtathletik und  
Touristik  
in großer Auswahl  
sehr preiswert  
**H. Schnee Nachf.**  
A. & F. Ebermann  
Halle, Gr. Steinstr. 54

**Kassner**  
der Laubener im  
**WALHALLA**  
ist am ab-trahl  
leder hat Zutritt in  
dies bunte Reich,  
denn Mitw-  
Sonnabend, und  
sonnt. s. 4. U.  
Nachm.-Vorst.  
1.30 P. u. 2.  
Täglich 8 1/2, Uhr  
7. 70 Pfg an

**auswärtige Theater**  
Neues Theater  
in Beitzig  
Dienstag, 25. Nov.  
20-22 1/2 Uhr:  
Robinsonade.  
Neues Theater  
in Beitzig  
Dienstag, 25. Nov.  
20-22 1/2 Uhr:  
Marguerite d. drei.  
Neues Operen-  
Theater in Beitzig  
Dienstag, 25. Nov.  
20 Uhr:  
Bühn. Musikanten.  
Friedrich-Theater in  
Dessau  
Dienstag, 25. Nov.  
7 1/2-10 Uhr:  
Sinfonia.  
Stadt-Theater in  
Gartz  
Dienstag, 25. Nov.  
20-21 1/2 Uhr:  
Jubith.  
Stadt-Theater in  
Blomberg  
Dienstag, 25. Nov.  
20-22 1/2 Uhr:  
Cassil. rustiana,  
Der Helios.  
Nationaltheater  
in Bismar  
Dienstag, 25. Nov.  
20-23 Uhr:  
Marfa

**Boenicks**  
Cigaretten  
neue leichte Sorten  
Welpensmarke  
10 15 - 20 Pfg  
in 5 Stück-Packung  
zu haben in der  
Eigenschafts-Gewinnung  
**Ferd. Wagner**  
Königsstraße 15  
Ecke Landwehrstr.

**Eine Spitzenleistung**  
wie man sie im Tonfilm noch nicht gesehen und gehört hat  
Das größte europäische Ereignis der Jahrtausendwende  
**Richard Oswalds**  
**Dreyfus**  
„das erschütterndste Drama, was je die Geschichte kannte  
und wüchse eine ganze Welt in Aufruhr brachte.“  
Mit Fritz Kortner, Grete Mohrheim, Albert Bayer  
mann, Fritz Rasp, Heinrich George, Oskar  
Tomlika, Fritz Kampfer, Ferdinand Hart,  
Paul Bildt  
in Ihrem eigenen Interesse bitten wir, die  
Anfangszeitgen genau zu beachten  
In beiden Theatern: 4.00 6.00 8.25  
**C. T. am Riebeckplatz**  
**C. T. Gr. Ulrichstr. 51**

**SCHAUBURG**  
Gr. Steinstraße 27/28 Fernruf 298 32  
**Ab morgen Dienstag!**  
In Erstaufführung für Mitteldeutschland!  
Der erste deutsche Sprechfilm mit  
**WILMA BANKY**  
**Die Schöne und der Hüne**  
VON JOSEPH SCHILLERBROT  
EDWARD G. ROBINSON  
EINE WUNDERBAR GELICHENNE  
**WILMA BANKY ERSTER DEUTSCHER SPRECHFILM**  
MIT EINEM METRO-SCHLAGWERK-TONFILM  
DIESER TONFILM IST EIN NEUER TRIUMPH FÜR DIE  
BERÜCKEND SCHÖNE UNGARIN  
**Wilma Banky**  
Er zeigt uns das fleische Leid und große Glück  
einer Frau, die ihr Leben an einen älteren Mann  
kettet. Die Handlung ist ungewöhnlich interessant  
und spannend, das Milieu - das Leben auf einem  
kalifornischen Weingut - neuartig und reizvoll.  
Der schwedische Regisseur Victor Sjögström,  
einer der besten Regisseure der Welt führte die Regie.  
Filmkurier schreibt: „Der große Erfolg des Abends  
gehörte dem Tonfilm „Die Schöne und der Hüne“.  
Am Schlusse des Films setzte ein hartes, anhaltendes  
Händeklätschen ein.“  
Hierzu: Die Nelson-Tonfilm-Revue sowie die  
neueste Ufa-Woche.  
Beginn: Wochentags 4.00 6.15 8.30 Uhr.  
Sonntag ab 3 Uhr.

**Brot billiger!**

**Roggen Graubrot** 3 Pfund  
Schubert-Brot 54 Pfg.  
Mischbrot 50 Pfg.

**Vollkorn-Brot** 3 Pfund  
Kornbrot 54 Pfg.  
Mecklenburger Schwarzbrot  
Steinmetz-Brot  
Treu-Brot  
unveränderter Preis

**Spezial-Brot** 3 Pfund  
Sklerol-Brot 54 Pfg.  
Hubertusbader Landbrot  
unveränderter Preis

Die Brotpreise für Schuberts Tafelbrot und Mischbrot sind unter der Bedingung herabgesetzt, daß die Preis-senkungs-Kommission des Magistrats der Stadt Halle (S.) sich dafür einsetzt, daß binnen kürzester Frist die öffentlichen Lasten, sowie die Preise für Strom, Gas und Wasser eine Ermäßigung erfahren.

**Gebr. Schubert, Halle (S.)**  
Großbäckerei u. Mühlenwerke

**Berliner**  
**Börsen-Courier**  
die europäische Wirtschafts- und Finanz-Zeitung  
Jeden Sonntags: Bilder-Courier, Reise-Courier  
die Tageszeitung für den politischen und literarisch interessierten  
Börsen- und Kunst- und Musikmarkt  
Jeden Mittwoch: Berliner Sozial  
Jeden Donnerstag: Auto-Beilage  
Jeden Sonnabend: Auto-Beilage  
Bezugspreis monatl. 6.- RM ausseh. Zu-  
stellung bei wöchentl. 12mal. Erscheinung  
Verlag: Berlin SW 19  
Reuterstr. 8

**Gewinnziehung**  
2. Klasse 30. Preussisch-Gebäude  
(282. Preis.) Klassen-Lotterie

Ohne Gewähr Nachdruck verboten

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich  
hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer  
auf die Seite gleicher Nummer in den beiden  
Abteilungen I und II

1. Siebzehntag 21. November 1930  
An der heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne  
über 300 Mk. gezogen

4 Gewinne je 2000 Mk.	22827 292022
4 Gewinne je 1000 Mk.	5919 370714
23317	25608 27189 30910 35219 360647
49 Gewinne je 800 Mk.	3543 14710 33051 53006
115184	123486 144987 169209 192412
215617	256006 267509 285244 273119 273586
266940	313941 321488 332728 356972 359649
361421	393091
45 Gewinne je 500 Mk.	1677 5133 24454 34283
37187 37582 64134 102223 108233 130560 152391	
162388 174731 193591 215220 197519 223385	
245816 250586 303710 324267 377383 387114	

2. Siebzehntag 22. November 1930  
An der heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne  
über 300 Mk. gezogen

2 Gewinne je 10000 Mk.	194449
4 Gewinne je 10000 Mk.	57654 148134
8 Gewinne je 5000 Mk.	5149 62263 145807 219989
12 Gewinne je 3000 Mk.	37583 52738 136208 145387
167588	207464
10 Gewinne je 2000 Mk.	42418 54684 84975 324387
341671	
18 Gewinne je 1000 Mk.	17045 84439 116571 121134
165544 278727 329887 349123 373235	
38 Gewinne je 800 Mk.	1198 5702 92707 76958
114098 125204 139242 144904 148534 169544	
228268 231016 232619 250760 262324 263616	
262009 364775 377911	
42 Gewinne je 500 Mk.	4737 15790 47634 50822
63425 64946 68950 73352 83598 11844 130112	
134018 164458 204853 209601 238833 275198	
292450 295156 331117 331395	

3. Siebzehntag 23. November 1930  
An der heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne  
über 300 Mk. gezogen

2 Gewinne je 5000 Mk.	18523
2 Gewinne je 2000 Mk.	210329
10 Gewinne je 1000 Mk.	23339 170965 180015
302643 311356	
24 Gewinne je 1000 Mk.	36186 88590 92445 109641
121508 129778 142973 197052 284720 311498	
334747 357841	
28 Gewinne je 800 Mk.	3908 8956 32181 14862
108812 283454 284009 381008 313243 314875	
315098 335621 349773 392139	
69 Gewinne je 500 Mk.	54292 85046 66065 88770
91224 100450 122835 124192 136884 142828	
150456 163107 161257 170942 179404 173850	
211636 222729 223836 239071 274235 278092	
284483 291666 300251 313113 322189 332683	
335934 361086 387760 388872 389987 394681	

Die Ziehung der 3. Klasse der Preussisch-Gebäude-Lotterie findet am 17. und 18. Dezember 1930 statt.

Die staatlichen Lotterie-Einnahmen in Halle:  
Kunze, Geiststraße 54  
Frankel, Gr. Steinstraße 14  
Bogge, Moritzwinger 7  
v. Schöwe, Lud.-Wich-Str. 28  
Abramowitz, Gr. Ulrichstr. 40  
Kunze, Brödenstraße 3.

**Rundfunk am Dienstag**  
Leipzig  
Hörsaalänge 233,4 Meter.

10 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 10.05 Uhr: Wetterbericht und Verkehrsmeldungen. 10.15 Uhr: Was die Zeitung bringt. 10.30-10.55 Uhr: Schumann, Mendelssohn (Erstausgabe: Die Entwidlung der Barockmusik (I); Sprecher: Richard Döberisch). 11 Uhr: Sternnachrichten außerhalb des Programms der Mitteldeutschen Rundfunk-Gesellschaft: Schallplattenbesprechung. 11.45 Uhr: Wetterbericht und Verkehrsmeldungen. 12 Uhr: Mitternacht in neuen Schichten (Schallplatten). 12.55 Uhr: Naunener Zeitungen. 13 Uhr: Wettervorhersage, Briefe und Hörerbriefe. Anschließend bis 14 Uhr: Wetterbericht und Verkehrsmeldungen. 14.30 Uhr: Sinfonie für die Jugend. Gefühlsvolle Ergründungen. Sprecher: Dr. Maria Dr. Maria Durach, Dresden. 15 Uhr: Unsere Zeitungen: Richard Dr. Göttsch, Göttingen. 1. Sa. 15.40 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 16 Uhr: London; Jule Simonson, Leipzig. 16.30 Uhr: Nachmittagskonzert. (Zugleich Übertragung auf den Reichsfunksender.) 17.30 bis 17.55 Uhr: Wettervorhersage und Zeitungsbesprechung. 17.55 Uhr: Wirtschaftsnachrichten. 18.00 Uhr: Stautenmusik. Umhören in der Welt der Frau: Adele Zurenborg, Leipzig. 18.30 Uhr: Opernabend. Französisch: Madame Jeanne Dubouché und Gilberte Bader, Leipzig. 18.50 Uhr: Tagesfragen der Wirtschaft. 19 Uhr: Weiterbildung und Hörschulung. Neigungskursus Dr. Fritz Ruppel, Dresden. 19.30 Uhr: Wettervorhersage, Preisfragen und Sportnachrichten. 20.30 Uhr: Erich Kästner (Teil aus seinem neuen Buch „Ein Mann gibt Aufschub“). 21 Uhr: Unterhaltungskonzert. Das Hof-Orchester der Stadt Halle. Wettervorhersage, Preisfragen und Sportnachrichten bis 24 Uhr: Zehnminütige Übertragung aus dem Beisebe, Dresden.

**Königsruherhausen**  
Beginnung 1833 Wetter.

6.25 Uhr: Zeitungs- und Wetterbericht für die Rundfunkzeit. 6.55 Uhr: Wetterbericht für die Rundfunkzeit. 7 Uhr: Rundfunknachrichten. 7.15 Uhr: Nachrichten Übertragung Berlin: Frühkonzert. 10-10.25 Uhr: Schumann. Mit dem Seidenerkerker unter Johanns Heilighaus: Schriftsteller Johannes Heiden. 10.30 Uhr: Neue Nachrichten. 11.30-11.55 Uhr: Zeitungs- für praktische Handwerker. Robert Müller, Berlin. 12.15 Uhr: 12.25 Uhr: Schumann. Französisch: Dipl.-Gambist (ehemaliger Hans Sjölin) und Marie Claude Grandjeu. 12.25 Uhr: Wetterbericht für die Rundfunkzeit. 12.30 bis 12.35 Uhr: Schallplattenkonzert. Orchestermusik. 12.35 Uhr: Naunener Zeitungen. 13.30 Uhr: Neue Nachrichten. 14-14.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 14.30-15 Uhr: Sinfonie. Nummeriert; Zeitung: Gernard von Egeren. 15-16 Uhr: Frauenkonzert: Spielstücke für untere Arbeit. Ulrike Schuch und William Bauer. Während einer Pause 15-16 Uhr: 15.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 15.50 Uhr: Radiogänger. Französisch: Aus dem Französischen Rundfunkministerium. „Die neue Schaubühne“; Richard Hans Richter. 16.30-17.30 Uhr: Übertragung des Nachmittagskonzertes Leipzig. 17.30-17.55 Uhr: Einführung in das Verzeichnis der neuen Musik: Prof. Dr. Hans Wernersmann. 18-18.25 Uhr: Das Kolonialkonzert: Dr. Schmid. 18.30-18.55 Uhr: Schallplattenkonzert. Französisch: Aus dem Französischen Rundfunkministerium. 19.15-19.25 Uhr: Sportnachrichten. 19.30-19.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 19.50-20.05 Uhr: Schallplattenkonzert. 20.10-20.15 Uhr: Sinfonie. Nummeriert; Zeitung: Gernard von Egeren. 20.15-20.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 20.30-20.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 20.45-21.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 21.00-21.15 Uhr: Sinfonie. Nummeriert; Zeitung: Gernard von Egeren. 21.15-21.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 21.30-21.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 21.45-22.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 22.00-22.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 22.15-22.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 22.30-22.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 22.45-23.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 23.00-23.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 23.15-23.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 23.30-23.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 23.45-24.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 24.00-24.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 24.15-24.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 24.30-24.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 24.45-25.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 25.00-25.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 25.15-25.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 25.30-25.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 25.45-26.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 26.00-26.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 26.15-26.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 26.30-26.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 26.45-27.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 27.00-27.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 27.15-27.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 27.30-27.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 27.45-28.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 28.00-28.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 28.15-28.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 28.30-28.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 28.45-29.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 29.00-29.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 29.15-29.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 29.30-29.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 29.45-30.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 30.00-30.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 30.15-30.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 30.30-30.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 30.45-31.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 31.00-31.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 31.15-31.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 31.30-31.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 31.45-32.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 32.00-32.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 32.15-32.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 32.30-32.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 32.45-33.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 33.00-33.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 33.15-33.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 33.30-33.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 33.45-34.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 34.00-34.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 34.15-34.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 34.30-34.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 34.45-35.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 35.00-35.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 35.15-35.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 35.30-35.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 35.45-36.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 36.00-36.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 36.15-36.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 36.30-36.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 36.45-37.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 37.00-37.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 37.15-37.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 37.30-37.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 37.45-38.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 38.00-38.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 38.15-38.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 38.30-38.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 38.45-39.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 39.00-39.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 39.15-39.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 39.30-39.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 39.45-40.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 40.00-40.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 40.15-40.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 40.30-40.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 40.45-41.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 41.00-41.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 41.15-41.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 41.30-41.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 41.45-42.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 42.00-42.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 42.15-42.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 42.30-42.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 42.45-43.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 43.00-43.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 43.15-43.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 43.30-43.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 43.45-44.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 44.00-44.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 44.15-44.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 44.30-44.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 44.45-45.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 45.00-45.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 45.15-45.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 45.30-45.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 45.45-46.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 46.00-46.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 46.15-46.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 46.30-46.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 46.45-47.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 47.00-47.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 47.15-47.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 47.30-47.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 47.45-48.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 48.00-48.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 48.15-48.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 48.30-48.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 48.45-49.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 49.00-49.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 49.15-49.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 49.30-49.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 49.45-50.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 50.00-50.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 50.15-50.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 50.30-50.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 50.45-51.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 51.00-51.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 51.15-51.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 51.30-51.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 51.45-52.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 52.00-52.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 52.15-52.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 52.30-52.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 52.45-53.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 53.00-53.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 53.15-53.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 53.30-53.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 53.45-54.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 54.00-54.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 54.15-54.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 54.30-54.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 54.45-55.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 55.00-55.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 55.15-55.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 55.30-55.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 55.45-56.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 56.00-56.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 56.15-56.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 56.30-56.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 56.45-57.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 57.00-57.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 57.15-57.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 57.30-57.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 57.45-58.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 58.00-58.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 58.15-58.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 58.30-58.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 58.45-59.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 59.00-59.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 59.15-59.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 59.30-59.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 59.45-60.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 60.00-60.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 60.15-60.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 60.30-60.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 60.45-61.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 61.00-61.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 61.15-61.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 61.30-61.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 61.45-62.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 62.00-62.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 62.15-62.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 62.30-62.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 62.45-63.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 63.00-63.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 63.15-63.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 63.30-63.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 63.45-64.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 64.00-64.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 64.15-64.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 64.30-64.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 64.45-65.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 65.00-65.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 65.15-65.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 65.30-65.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 65.45-66.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 66.00-66.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 66.15-66.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 66.30-66.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 66.45-67.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 67.00-67.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 67.15-67.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 67.30-67.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 67.45-68.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 68.00-68.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 68.15-68.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 68.30-68.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 68.45-69.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 69.00-69.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 69.15-69.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 69.30-69.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 69.45-70.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 70.00-70.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 70.15-70.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 70.30-70.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 70.45-71.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 71.00-71.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 71.15-71.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 71.30-71.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 71.45-72.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 72.00-72.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 72.15-72.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 72.30-72.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 72.45-73.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 73.00-73.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 73.15-73.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 73.30-73.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 73.45-74.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 74.00-74.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 74.15-74.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 74.30-74.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 74.45-75.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 75.00-75.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 75.15-75.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 75.30-75.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 75.45-76.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 76.00-76.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 76.15-76.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 76.30-76.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 76.45-77.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 77.00-77.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 77.15-77.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 77.30-77.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 77.45-78.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 78.00-78.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 78.15-78.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 78.30-78.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 78.45-79.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 79.00-79.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 79.15-79.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 79.30-79.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 79.45-80.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 80.00-80.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 80.15-80.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 80.30-80.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 80.45-81.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 81.00-81.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 81.15-81.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 81.30-81.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 81.45-82.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 82.00-82.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 82.15-82.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 82.30-82.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 82.45-83.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 83.00-83.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 83.15-83.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 83.30-83.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 83.45-84.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 84.00-84.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 84.15-84.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 84.30-84.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 84.45-85.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 85.00-85.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 85.15-85.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 85.30-85.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 85.45-86.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 86.00-86.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 86.15-86.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 86.30-86.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 86.45-87.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 87.00-87.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 87.15-87.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 87.30-87.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 87.45-88.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 88.00-88.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 88.15-88.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 88.30-88.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 88.45-89.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 89.00-89.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 89.15-89.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 89.30-89.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 89.45-90.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 90.00-90.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 90.15-90.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 90.30-90.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 90.45-91.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 91.00-91.15 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 91.15-91.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 91.30-91.45 Uhr: Wetter- und Verkehrsmeldungen. 91.45-92.00 Uhr: Schallplattenkonzert. 92.00-92.15 Uhr: Wetter-